

Theile den Aequinoctial Circel in seine gebürliche 360. Grad und gleiche Theil / alsdann so die Abweichung deines Sterns / von dem gedachten Aequinoctial sich gegen Mittag wendet / so zehle dieselbige in dem obtbermeldten Aequinoctial Circel von dem D. gegen dem C. werts / das ist / gegen der rechten Hand / und wo dieselbige Zahl sich endet / alldar stich einen Puncten. Nun lege das Linial mit dem einen Theil auff das C. mit dem andern aber auff diesen Puncten / und zeuch also eine subtile gerade Lini / welche dir dann die Mittagslinien wird durchstreichen.

Alsdann setze den Circelfuß ins Centrum A. den andern aber strecke auß / biß zu diesem erstgedachten Puncten / und reisse also damit einen Circelsriß / welches dann der zuvor gesuchte und begehrte Circel der declination oder Abweichung vom Aequinoctial seyn wird.

Im fall aber die fürgenommene declinatio oder Abweichung vom Aequinoctial Mitternächting / solt du dieselbige in erstgemeldten Aequinoctial Circel / vom D. gegen der Linken Hand / das ist / zu dem B. zehlen / und erstgelehrter Weiß nach verfahren / so wirstu dein Begehren erfüllet haben.

In der nachfolgenden Figur / habe ich / umb bessers und klärers Verstands willen / nur zween Stern nach der erstbeschriebenen Lehr eingetragen / welche ich  
zwar